

Bearbeite mindestens zwei der drei Materialien. In den Texten siehst du Lücken, die es mit folgenden Begriffen zu ergänzen gilt:

- 1 dreimal, Jüdin, Erschaffung der Welt, Rabbi, Thora, Speisevorschriften, Judentum, Glauben, Moses, Fest der Freiheit, Sabbat, siebten Tag, Gesetzeswerk, Arbeit, Gott. → M1

M1 Studiere die Schrift

philopraktisch: Ben, was sind die Grundlagen des Judentums?

Ben: Das jüdische Leben ist durch die *Thora*, die fünf Bücher Mose, geregelt. Sie beinhaltet 613 Gebote. Diese Gebote sollen uns Juden unterweisen, wie wir leben sollen. Die _____ soll uns vom Bösen



- 5 fernhalten und uns ...auf den rechten Weg bringen. Wichtig ist in diesem Zusammenhang noch der Talmud. Der Talmud ist das jüdische _____, in dem die Befolgung und Anwendung der Regeln erklärt sind, die in der Thora aufgezählt werden.

philopraktisch: Wie wird man eigentlich Jude?

- Ben:** Ganz einfach, wenn deine Mutter _____ es, wenn du aus einer anderen Religion zum
- 10 Judentum übertreten willst. Zunächst einmal wird dein Wunsch von einem Rabbi _____ abgelehnt. Warum? Der Rabbi will nämlich sicher sein, dass dein Wunsch, Jude zu werden, ernst gemeint ist. Wenn du dich danach noch ein viertes Mal bei ihm meldest und du überzeugend auf den _____ wirkst, kannst du nach ungefähr zwei Jahren zum _____ übertreten. In diesen zwei Jahren musst du aber unter anderem Gebete, Hebräisch und die _____ erlernen
- 15 sowie die Schriften des Judentums studieren. Danach trittst du vor das Beit Din, den jüdischen Gerichtshof, an dem drei Rabbiner deinen _____ prüfen. Kompliziert, nicht wahr?

philopraktisch: Welche Feiertage sind besonders wichtig?

- Ben:** Wir unterscheiden zwischen Hohen Feiertagen, Wallfahrtsfesten und Historischen Festen. Wichtig sind z. B. der Neujahrstag, *Rosch ha-Schana*, und der Versöhnungstag, *Jom Kippur*, aber am wichtigsten ist uns
- 20 das _____, Pessach, das wir feiern, weil _____ uns aus Ägypten herausgeführt hat.

philopraktisch: Wieso ist der Samstag der wichtigste Tag der Woche für einen Juden?

- Ben:** *Sabbat*, meinst du. _____ beginnt bereits am Freitagabend mit dem Sonnenuntergang und dauert bis zum nächsten Sonnenuntergang. Es ist der Tag, an dem wir die _____
- 25 _____ feiern. _____ erschuf die Welt in sechs Tagen, am _____ aber ruhte er. Deshalb soll der Mensch an diesem Tag auch nichts tun. An *Sabbat* sollen wir uns auf Gott, konzentrieren und ihn verehren. Deshalb dürfen wir an diesem Tag noch nicht einmal kochen, denn Kochen bedeutet _____. Wir dürfen an diesem Tag auch nicht Feuer oder Strom anmachen und auch kein Auto fahren.

Bearbeite mindestens zwei der drei Materialien. In den Texten siehst du Lücken, die es mit folgenden Begriffen zu ergänzen gilt:

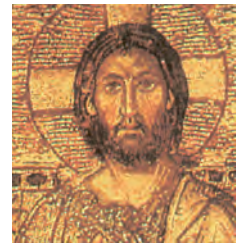
- 2 Fest der Auferstehung, Zehn Gebote, Liebe, Sonntag, Gebetstag, Schenken, Heiligen Abend, Heiligen Geistes, Jordan, Jesus, Taufe, Hilfe, Nächsten, Kreuzigung. → M2

M2 Liebe deinen Nächsten

philopraktisch: Tobias, was sind die Grundlagen des Christentums?

Tobias: Für uns Christen sind die Zehn Gebote und die Lehre von Jesus bedeutend.

Die _____ sagen uns, was wir tun sollen bzw. zu unterlassen haben. _____ ist uns in seinem Handeln ein Vorbild. Nach seinem



- 5 Handeln sollen wir Christen unser Leben ausrichten, wobei seine Forderung

„ _____ deinen _____ wie dich selbst“ dabei im Vordergrund steht. Wenn wir die Lehre Jesu umsetzen wollen, dann müssen wir uns für Menschen, die unsere _____ benötigen, so einsetzen, wie Jesus sich für sie eingesetzt hat.

philopraktisch: Wie wird man eigentlich Christ?

- 10 Tobias: Ein Mensch wird durch die _____ zum Christen. Sie ist der sichtbare Eintritt in die Religionsgemeinschaft. Der Priester gießt während der Taufe einige Tropfen Wasser über die Stirn des Täuflings. Dieser Vorgang soll an den Taufvorgang im Fluss _____ erinnern, durch den die Christen von ihren Sünden befreit wurden.

philopraktisch: Welche Feiertage sind besonders wichtig?

- 15 Tobias: Der höchste Feiertag für alle christlichen Kirchen ist das Osterfest. Es ist das _____ von Jesus Christus, der den Tod überwunden und damit den Beweis erbracht hat, dass er wahrer Mensch und wahrer Gott ist. Das zweite wichtige Fest ist Pfingsten, an dem das Kommen und Wirken des _____ gefeiert wird. Mein liebster Feiertag aber ist Weihnachten, an dem wir die Geburt von Jesus Christus begehen. Am 24. Dezember, dem _____, beschenken meine Eltern, meine Geschwister und ich uns gegenseitig. Das _____ dient als Sinnbild der Liebe und Zuwendung Gottes zu den Menschen.

philopraktisch: Wieso ist der Sonntag eigentlich der wichtigste Tag der Woche für einen Christen?

Tobias: Dass der Sonntag für uns Christen zum Ruhe- und _____ wurde, hängt wahrscheinlich damit zusammen, dass Jesus drei Tage nach seiner _____ von den Toten

- 25 auferstanden ist – und das war ein _____.

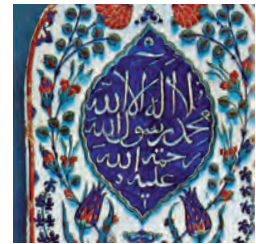
Bearbeite mindestens zwei der drei Materialien. In den Texten siehst du Lücken, die es mit folgenden Begriffen zu ergänzen gilt:

- 3 Pilgerfahrt, Gebete, Sonnenuntergang, Almosen, Glaubensbekenntnis, Zuckerfest, Opferfest, Fasten, Abraham, Freitagsgebet, Muslim, Moschee, fünf Säulen, Predigt, Fastenzeit. → M3

M3 Auf fünf Säulen gebaut

philopraktisch: Zehra, was sind die Grundlagen des Islam?

Zehra: Als Muslim musst du die _____ achten. Manche nennen sie auch die *Grundpflichten*, die jeder Muslim zu erfüllen hat. Die Säulen sind 1. das Glaubensbekenntnis (Schahada), 2. die fünf täglichen
5 _____ (Salat), 3. das Geben von _____ (Zakat), 4. Das Fasten (Saum) und 5. schließlich die _____ nach Mekka (Hadsch).



philopraktisch: Wie wird man eigentlich Muslim?

Zehra: Wenn deine Eltern schon Muslime sind, dann bist du automatisch auch ein _____. Wenn du aber zum Islam übertreten willst, musst du zweimal das Glaubensbekenntnis im Beisein von zwei
10 Zeugen aufsagen. Übrigens: Das Erste, was ein Baby zu hören bekommt, ist fast immer das _____. Es heißt: „Ich bezeuge, dass es keinen Gott außer Gott gibt und dass Mohammed Gesandter Gottes ist“.

philopraktisch: Welche Feiertage sind besonders wichtig?

Zehra: Das wichtigste Fest ist sicherlich das _____, das daran erinnert, dass Gott von
15 _____ die Opferung seines Sohnes gefordert hat. Ein weiteres wichtiges Fest ist der *Seker Bayramı*, das Zuckerfest. An diesem Tag endet die _____, der sogenannte *Ramazan* (im Deutschen: *Ramadan*). In dieser Zeit dürfen wir zwischen der Morgendämmerung und dem _____ weder etwas essen noch trinken. Aber das drei Tage dauernde _____ beginnt damit, dass wir wie unser Prophet Mohammed das _____
20 mit einer Dattel und einem Glas Milch brechen.

philopraktisch: Wieso ist der Freitag der wichtigste Tag der Woche für einen Muslim?

Zehra: Der Freitag war wahrscheinlich schon in der Zeit vor Mohammed ein Versammlungstag. Aus diesem Grund treffen sich die Muslime an diesem Tag auch zum _____. Dieses Gebet unterscheidet sich von anderen Gebeten, weil es eigentlich in der _____ verrichtet werden
25 soll und ihm eine _____ vorangeht.